

 <p>Museum im Ritterhaus Offenburg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Granate aus dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71</p> <p>Museum: Museum im Ritterhaus Offenburg Ritterstrasse 10 77652 Offenburg 0781 - 82 2577 museum@offenburg.de</p> <p>Inventarnummer: 3634</p>
---	--

Beschreibung

Diese Geschützgranate ist Zeugnis des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/71, der, kurz und siegreich für die Deutschen, wie kein anderer im badischen Grenzgebiet glorifiziert wurde. Zum 25. Kriegsjubiläum 1895 wurde sie im Offenburger Museum als Kriegssouvenir und Symbol für den jahrzehntelang gefeierten Sieg über die Franzosen ausgestellt. Sie trägt die in goldener Farbe aufgebrachte Beschriftung "19. August 1870 Beschiess. Strassburg". An diesem Tag wurde, als Folge eines badischen Angriffs auf Straßburg, die Stadt Kehl von den Franzosen beschossen und in Brand gesetzt. Diese beschriftete Granate war allerdings keinesfalls beteiligt, sondern lagerte unbenutzt in der Festung Diedenhofen (Thionville).

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen
Maße:	L 30 cm, Dm 15 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1870
	wer	
	wo	Offenburg

Schlagworte

- Deutsch-Französischer Krieg (1870-1871)

- Französischer Soldat
- Granate
- Jubiläum
- Krieg
- Trophäe